

2. Samuel 5

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Und¹ alle Stämme Israels kamen zu David nach Hebron, und sie sprachen und sagten: Siehe, wir sind dein Gebein und dein Fleisch. **2** Schon früher, als Saul König über uns war, bist *du* es gewesen, der Israel aus- und einführte; und der HERR hat zu dir gesagt: *Du* sollst mein Volk Israel weiden, und *du* sollst Fürst sein über Israel. **3** Und alle Ältesten Israels kamen zum König nach Hebron, und der König David schloss einen Bund mit ihnen in Hebron, vor dem HERRN; und sie salbten David zum König über Israel.

4 Dreißig Jahre war David alt, als er König wurde; er regierte vierzig Jahre. **5** In Hebron regierte er sieben Jahre und sechs Monate über Juda, und in Jerusalem regierte er dreiunddreißig Jahre über ganz Israel und Juda.

6 Und der König zog mit seinen Männern nach Jerusalem gegen die Jebusiter, die Bewohner des Landes. Und sie sprachen zu David und sagten: Du wirst nicht hier hereinkommen, sondern die Blinden und die Lahmen werden dich wegtreiben; sie wollten damit sagen: David wird nicht hier hereinkommen. **7** Aber David nahm die Burg Zion ein, das ist die Stadt Davids. **8** Und David sprach an jenem Tag: Wer die Jebusiter schlägt und die Wasserleitung erreicht und die Lahmen und die Blinden, die der Seele Davids verhasst sind!² Daher spricht man: Ein Blinder und ein Lahmer darf nicht ins Haus kommen. **9** Und David wohnte in der Burg, und er nannte sie Stadt Davids. Und David baute ringsum, vom Millo³ an nach innen.

10 Und David wurde immer größer, und der HERR, der Gott der Heerscharen, war mit ihm.

11 Und Hiram⁴, der König von Tyrus, sandte Boten zu David, und Zedernholz und Zimmerleute und Maurer⁵; und sie bauten David ein Haus. **12** Und David erkannte, dass der HERR ihn als König über Israel bestätigt hatte und dass er sein Königreich erhoben hatte um seines Volkes Israel willen.

13 Und David nahm noch Nebenfrauen und Frauen aus Jerusalem, nachdem er von Hebron gekommen war; und es wurden David noch Söhne und Töchter geboren. **14** Und dies sind die Namen derer, die ihm in Jerusalem geboren wurden: Schammua und Schobab und Nathan und Salomo **15** und Jibchar und Elischua und Nepheg und Japhija **16** und Elischama und Eljada und Eliphelet.

17 Und als die Philister hörten, dass man David zum König über Israel gesalbt hatte, da zogen alle Philister herauf, um David zu suchen. Und David hörte es und zog in die Bergfestung hinab. **18** Und die Philister kamen und breiteten sich in der Talebene Rephaim aus. **19** Und David befragte den HERRN und sprach: Soll ich gegen die Philister hinaufziehen? Wirst du sie in meine Hand geben? Und der HERR sprach zu David: Zieh hinauf, denn ich werde die Philister gewiss in deine Hand geben. **20** Da kam David nach Baal-Perazim. Und David schlug sie dort, und er sprach: Der HERR hat meine Feinde vor mir durchbrochen, wie ein Wasserdurchbruch. Daher gab man jenem Ort den Namen Baal-Perazim⁶. **21** Und sie ließen dort ihre Götzen, und David und seine Männer nahmen sie weg.

22 Und die Philister zogen wieder herauf und breiteten sich in der Talebene Rephaim aus. **23** Und David befragte den HERRN; und er sprach: Du sollst nicht hinaufziehen; wende dich ihnen in den Rücken, dass du an sie herankommst, den Bakabäumen gegenüber. **24** Und sobald du das Geräusch eines Daherschreitens in den Wipfeln der Bakabäume hörst, dann beeile dich; denn dann ist der HERR vor dir ausgezogen, um das Lager der Philister zu schlagen. **25** Und David tat so, wie der HERR ihm geboten hatte; und er schlug die Philister von Geba, bis man nach Geser kommt.

Fußnoten

1. Siehe 1. Chronika 11,1.
2. Vgl. 1. Chronika 11,6.
3. D.i. Wall, o. Burg (vgl. Richter 9,6).
4. Siehe 1. Chronika 14.
5. O. Steinmetze.
6. D.i. Ort (eig. Herr) der Durchbrüche.